

Volksschule Großlobming

8734 Großlobming, Österreich

Die neue Schule steht in der Fortsetzung der Schloßachse der bereits 1981 errichteten Hauswirtschaftsschule. Die Turnhalle fungiert als Schnittstelle zwischen diesen beiden Bauten, kann aber auch von beiden Schulbauten erschlossen werden. Die neue Volksschule wurde in die Erde verlegt, Höfe dienen als Verbindungsglied in der ganzen Anlage.

Ein Stützensystem, das Glas- und Betonsteinwände kombiniert, bestimmt die Eingangssituation im Westen. Eine anschließende Halle - belichtet über das Dach von oben mit schmalen parallel laufenden Spitzdächern aus Glas - führt in die verschiedenen Bereiche wie Klassentrakt, Turnhalle etc.

Innenraumgestaltung: türkisfarbener Linoleum, gelbe Wände, mint-blaugrün lasierte Holzelemente, weiße Stahlkonstruktion.

Turnhalle: Stahl und Holz als tragende Elemente, Betonbausteine als Flächenfüllung. Innengestaltung/Turnhalle: Ahorn am Boden, Birken-schichtholz an der Wand, türkis lasierte Decke.

Umbau des Schlosses: 1979-80. 1. Erweiterung Hauswirtschafts- und Haushaltsschule: 1979-81. 2. Erweiterung Volksschule: 1994-96.

ARCHITEKTUR

Szyszkowitz - Kowalski

BAUHERRSCHAFT

Land Steiermark

TRAGWERKSPLANUNG

Hamid Monadjem

FERTIGSTELLUNG

1996

SAMMLUNG

Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum

14. September 2003



Volksschule Großlobming

DATENBLATT

Architektur: Szyszkowitz - Kowalski (Michael Szyszkowitz, Karla Kowalski)

Mitarbeit Architektur: Rolf Seifert, Horst Schwarzl, Robert Leykam, Michael Caron, Gerald Flock, Andreas Gratl, Werner Kanduth

Bauherrschaft: Land Steiermark

Tragwerksplanung: Hamid Monadjem

Fotografie: Paul Ott

Maßnahme: Erweiterung

Funktion: Bildung

Ausführung: 1994 - 1996

PUBLIKATIONEN

Architektur_STMK Räumliche Positionen. Mit Schwerpunkt ab 1993, Hrsg. Michael Szyszkowitz, Renate Ilsinger, HDA, Graz 2005.